



Leistungsspektrum für die Untersuchung von Erfrischungsgetränken

Eurofins verfügt über langjährige Erfahrungen in der Analytik von Erfrischungsgetränken und unterstützt die Kunden durch umfassende Analysen und geeignete Dienstleistungen für alle ihre Anforderungen.

Für die Getränkeindustrie ist die Authentizitätskontrolle von Rohstoffen sowie die Verkehrsfähigkeitsprüfung ihrer Produkte von größter Bedeutung. Dabei kann Eurofins die Kunden mit dem vorhandenen Know-how begleiten.

Grundanalytik

- Nährwertanalysen
- Vitamine
- Mineralstoffe und Spurenelemente
- Brix, Säure

Prüfungen zur Auslobung bestimmter Inhaltsstoffe

- Aromaanalysen (zum Nachweis „natürliches Aroma“)
- Konservierungsstoffe (Auslobung „ohne Konservierungsstoffe“)
- Farbstoffe (Auslobung „ohne Farbstoffe“)
- Fruchtgehaltsbestimmung bei Mono-Fruchtsaftgetränken mit Fruchtgehalten über 10 %
- Nachweis von Zuckerzusatz (Auslobung „ohne Zuckerzusatz“)

Rückstände und Kontaminanten

- Pestizidanalytik durch Screeningverfahren, ergänzt durch gezielte Einzelmethoden
- Schwermetalle
- Mykotoxine in Fruchtsaftgetränken und Schorlen (Patulin, Ochratoxin A)
- Bisphenol A
- 4-Methylimidazol

Weitere chemische und molekularbiologische Untersuchungen

- Allergene
- Einhaltung der Höchstgehalte von Zusatzstoffen gemäß VO (EG) Nr. 1333/2008, z.B. Phosphorsäure
- Coffein, Taurin, Inosit
- Chinin
- Ethanol
- Benzol
- Süßstoffe

Mikrobiologische Untersuchungen

- Keimzahl
- Hefen/Schimmel
- Milchsäurebakterien
- Essigsäurebakterien
- Thermotolerante Schimmel
- Alicyclobacillus spec.
- Pathogene Keime

Deklarationsprüfungen

- Einhaltung der Lebensmittel-informationsverordnung
- Internationale Kennzeichnungsprüfung für eine Vielzahl von Ländern

Die Vorteile von Eurofins

- Fachberater mit detaillierten Kenntnissen zu Analysen und rechtlichen Fragestellungen
- Online-Zugriff auf die Proben und die Möglichkeit, die Ergebnisse über die EOL-Plattform (Eurofins OnLine) hochzuladen
- Die Mehrzahl der durchgeführten Tests ist nach ISO 17025 akkreditiert
- Mitarbeit in nationalen und internationalen Forschungsprogrammen